

Pressemitteilung

„Love out Loud“ für online-Wahlen Polyas auf der re:publica 2017

Berlin, 24.04.2017 - Polyas ist in diesem Jahr auf der [re:publica](#) in Berlin mit dabei. Am 10. Mai wird es auf der größten internationalen Konferenz rund um das Web 2.0 ein Polyas Panel geben, in dem über Chancen, Herausforderungen und notwendige Voraussetzungen für Online-Wahlen diskutiert werden soll.

„Wir freuen uns sehr, in diesem Jahr auf der re:publica mit dabei zu sein. Wir stecken gerade mitten in den Vorbereitungen für unser Diskussions-Panel und sind gespannt auf einen lebhaften Austausch mit Befürwortern und Kritikern von Online-Wahlen“, erklärt Polyas Geschäftsführer Ralf Müller.

Das Polyas Panel ist international besetzt. Unter dem Motto „Digital Democracy: E-Voting for everyone?“ werden Priit Vinkel, Staatschef der Zentralen Wahlkommission von Estland, Stéphanie Plante, Politikwissenschaftlerin aus Kanada, Dr. Thomasz Trudering, Leiter der Forschung und Entwicklung bei Polyas und Henning Tillmann, Vorstand von D64 – Zentrum für Digitalen Fortschritt, über das Pro – und Contra, sowie über die technischen Voraussetzungen und Hürden für Online-Wahlen diskutieren. Moderiert wird der Talk von Prof. Dr. Robert Krimmer, Professor für E-Governance an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität für Technology in Tallin, Estland.

Polyas Panel im Bereich „Politics & Society“

Das Polyas Panel wird unter dem re:publica-Teilbereich „Politics & Society“ stattfinden. Denn es stellt sich die Frage, ob die demokratische Wahl mit Stift und Papier für unsere Gesellschaft überhaupt noch zukunftsfähig ist? Mit E-Voting könnte das Kernelement der demokratischen Teilhabe digitalisiert werden.

Die re:publica wird jährlich Anfang Mai in Berlin veranstaltet und findet in diesem Jahr unter dem Motto „Love Out Loud“ statt. An drei Tagen werden dort in Vorträgen und Workshops verschiedenste Themenfelder behandelt, von Medien und Politik über Kultur und Technik bis zu Entertainment. Die meisten Vorträge und Diskussionsrunden werden als Audio – und Videostream live im Netz übertragen.

Veranstaltet wird die Konferenz von den Betreibern der beiden deutschen Blogs Netzpolitik.org und Spreeblick. Gefördert wird der Kongress durch die Bundeszentrale für Politische Bildung und das Medien Board Berlin-Brandenburg.

Pressekontakt

Christine Kroke

c.kroke@polyas.de

www.polyas.de/presse



Pressekontakt:

Christine Kroke

Pressereferentin

c.kroke@polyas.de

www.polyas.de/presse

Tel.: +49 30 8806 010-14